






Weinbaufax Franken

herausgegeben am
Montag, 15. April 2019

LWG Veitshöchheim
Weinbauring Franken e.V.
WEATHER365 Ltd

Dienstag: In der Früh, bis hin zu den Mittagsstunden sonnig. Temperaturen frühmorgens um 5, vormittags 11, Mittagswerte um 16 Grad. Nachmittags teils wolbig, teils recht sonnig bei 17 Grad. Zum Abend hin stark bewölkt und um 14 Grad. Nachts stark bewölkt, es kühlt auf Werte um 9 Grad ab.

Die weiteren Aussichten: Mittwoch meist stark bewölkt bei Temperaturmaxima um 16 Grad. Tiefstwerte in der Nacht zum Donnerstag bei 5 Grad. Im Laufe des Donnerstag heiter und Höchstwerte um 18 Grad.

© www.weather365.net	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Wetter					
TMax / TMin [°C]	17 / 3	16 / 9	18 / 5	21 / 6	21 / 7
Niederschlag [mm]	0	0	0	0	0
Regenrisiko [%]	20	30	0	0	0
Bodenfeuchte [%nFK] 30-60cm Tiefe	88	88	83	83	83
Bodentemp 40cm Tiefe [°C]	8	9	9	9	9
Pflanzenschutzmittel Sprühverluste (Grenzwert Wind 5 m/s)	mittel 4,6 m/s	hoch 5 m/s	extrem 7,9 m/s	extrem 6,8 m/s	mittel 4,9 m/s

Allgemeine Situation:

Bis zu den Osterfeiertagen steigen die Temperaturen stetig an und werden sich auf Höchsttemperaturen um die 20°C einpendeln. Die Nächte bleiben frostfrei. Niederschläge werden weiterhin nicht erwartet. Somit wird die Rebenentwicklung wieder Fahrt aufnehmen. An Ostern ist allgemein mit dem Knospenaufbruch und erster Blatentwicklung zu rechnen. Die frostigen Nachttemperaturen am vergangenen Wochenende (bis -3°C) haben wahrscheinlich keine Schäden verursacht.

Knospenschädlinge (Rhombenspanner, Erdraupen)

Kontrollieren Sie befallsverdächtige Anlagen. Bisher werden nur schwache Befälle gemeldet.

Aushängung Dispenser für die Pheromonverwirrung und der Pheromonfallen

Die Aushängung der Dispenser für das Verwirrungsverfahren und der Pheromonfallen sollten spätestens jetzt erfolgen.

Voraustriebsbehandlung gegen Milben und Schildläuse

Achtung! In einigen Anlagen ist es für eine kombinierte Öl-Schwefelanwendung bereits zu spät, da bereits viele grüne Blattspitzen vorhanden sind. Grünes Gewebe verbrennt bei einer Öl-Schwefelanwendung. In solchen Fällen kann bei einer notwendigen Behandlung Netzschwefel z.B. Thiovit Jet 4,8 kg/ha in Verbindung mit Kieselöl (1l auf 100l Spritzbrühe) eingesetzt werden.

In Anlagen, die das Wollstadium noch nicht überschritten haben, sind in den kommenden Tagen die Bedingungen für eine Voraustriebsbehandlung optimal. Für eine gute Wirkung sind die Bogreben und der Kopfbereich des Stämmchens tropfnass zu spritzen (mind. 800 l/ha, mit großen Düsen, kein hoher Druck). Nur max. zwei Düsenpaare verwenden. Das bedeutet, dass die Spritzbrühe an den Holzteilen leicht verlaufen muss. Somit ist jede Gasse zu befahren!

Empfohlene Präparate:

Behandlung mit Ölen entsprechend der Zulassung.

Z.B. Spinnmilben, Kräuselmilben mit Rapsöl z.B. Micula 8,0 l/ha oder Mineralöl z.B. Promanal Neu 8,0 l/ha
Der Zusatz von Netzschwefel gegen Kräusel- und Pockenmilbe, z.B. Thiovit Jet bis 4,80 kg/ha sorgt für sichere Wirkung.

Vor allen junge Anlagen, in denen sich noch kein ausreichender Raubmilbenbesatz aufbauen konnte, zeigen oft Kräuselmilbenprobleme. **Praxistipp:** Neben einer Behandlung bietet es sich an, nach dem Austrieb (Frostruten) Triebe aus alten Anlagen mit gutem Raubmilbenbesatz in Junganlagen zu übertragen. Hierdurch kann sich schneller ein ausreichender Raubmilbenbesatz aufbauen, der Schadmilben unter Kontrolle hält.

Bodenpflege

Reben nehmen ab dem 5-Blattstadium Nährstoffe über die Wurzeln auf. Die über Winter in den Begrünpflanzen gespeicherten Nährstoffe (vor allen Stickstoff) müssen erst mineralisiert werden, bevor sie den Reben zu Verfügung stehen. Daher können Herbst-Winterbegrünungen (jede 2. Gasse) jetzt **flach** umgebrochen werden, um diesen Mineralisationsvorgang starten zu lassen. Zusätzlich werden die eher niedrigen Wasservorräte des Bodens geschont. Bearbeiten Sie nur flach (max. fingertief), um eine unproduktive Wasserverdunstung zu vermeiden. In Gassen mit längerfristigen Begrünungen jetzt noch keine Mulchgänge durchführen.